
LUIS

LUIS - Ludwigsburger Innenstadt e.V.

An die
Ludwigsburger
Gemeinderatsmitglieder

14. April 2010

Stellungnahme des LUIS e.V.

Bekanntnis zur Innenstadt

Die Erweiterungspläne im Breuningerland verhindern die weitere Stadtentwicklung Ludwigsburgs!

In den letzten zehn Jahren haben Stadtverwaltung, Gemeinderat und Innenstadtakteure gut und erfolgreich Hand in Hand gearbeitet. In diesem Zeitraum wurden weit über 100 Mio. € durch die Öffentliche Hand und private Investoren in die Innenstadt investiert. Dadurch hat die Stadtentwicklung einen nachhaltigen Aufschwung erlebt. Ludwigsburg präsentiert sich heute, anders als viele vergleichbare Städte, attraktiv und lebendig. Dies war und ist der richtige Weg für die Zukunft, für eine starke Ludwigsburger Innenstadt.

Die Situation im Einzelhandel (EH) ist schon seit Jahren schwierig, hat sich aber v.a. in den beiden letzten Jahren durch die Wirtschaftskrise noch verschärft. Der EH kämpft in einem Verdrängungswettbewerb, Erweiterungen auf der einen stehen Schließungen auf der anderen Seite gegenüber. Vor diesem Hintergrund stellt sich die entscheidende Frage: Wo sollen und dürfen neue Handelsflächen entstehen?

Der Einzelhandelserlass hat dies bereits 2008 richtig beantwortet: die Grüne Wiese ist ein Modell der Vergangenheit, die Zukunft für neue Handelsflächen liegt in den Stadtzentren!

Warum?

Handel ist der Indikator dafür, wie eine Stadt angenommen wird. Handel und Gastronomie prägen wesentlich das städtische Erscheinungsbild, sind Garanten für eine hohe Aufenthaltsqualität, Werthaltigkeit der Immobilien, Sicherheit im öffentlichen Raum und letztlich für die Attraktivität eines Gesamtsystems, das den Zuzug von neuen Mitbewohnern befördert und so die Zukunftsfähigkeit unseres Gemeinwesens sichert.

Der Handel ist gleichsam ein Frühwarnsystem für Probleme der Entwicklung einer Stadt, wie wir sie momentan am Beispiel Marstall-Center / Untere Stadt in Ludwigsburg beobachten. Frequenzabbruch, Umsatzrückgänge, Leerstände, Negativimage und Immobilienwertverluste sind die logische Kette von Folgen, die wir dort erleben und die bereits spürbar um sich greifen. Eine große Gefahr für die gesamte Innenstadt droht, der mit raschem und konsequentem Handeln begegnet werden muss.

Ludwigsburger Innenstadt e. V.
Mathildenstraße 21/1
71638 Ludwigsburg

Telefon: 0 71 41 / 910-3062
Telefax: 0 71 41 / 910-3063
E-Mail: info@luis-ludwigsburg.de

Kreissparkasse Ludwigsburg
Kontonummer: 300 575 04
Bankleitzahl: 604 500 50
Steuernummer 71491/20941

Eine Flächenerweiterung im Breuningerland ist das falsche Signal zum falschen Zeitpunkt! Beispiele anderer Städte ganz in unserer Nähe (z.B. Sindelfingen, Böblingen und Pforzheim) zeigen die fatalen negativen Auswirkungen von großflächigem Einzelhandel auf der Grünen Wiese! Die Entwicklung im Marstall-Center ist höchst ungewiss. Ganz sicher ist, dass potentielle Interessenten dort solange abwarten, bis Ludwigsburg ein klares Signal für die Innenstadtentwicklung gibt. Bleibt dies aus oder verzögert sich, wandern diese Interessenten ab. Das ist für die Zukunft der Ludwigsburger Innenstadt nicht zu verantworten!

Gutachten helfen uns bei der Beantwortung der Frage nicht weiter. Bei der Entscheidung um die Erweiterung des Breuningerland geht es um ein klares Bekenntnis zur Ludwigsburger Innenstadt. Die Erweiterung des Breuningerlands würde die strukturelle Entwicklung der Kreisstadt Ludwigsburg und der umliegenden Gemeinden stark beeinträchtigen, da bei einer erneuten Erweiterung eine kritische Größe überschritten wird. Im Hinblick auf das Gleichgewicht zwischen Innenstadt und Center gibt es dann keinen Spielraum mehr für innerstädtische Planungen. Ludwigsburg wird in eine Abwärtsspirale geraten. Eine Revitalisierung benötigt dann umso mehr Kraft und erneut hohe Investitionen.

**Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,
mit einem „Nein“ und damit gegen eine Erweiterung des Breuningerlands stimmen Sie**

- **für** eine Weiterentwicklung der innerstädtischen Attraktivität,
- **für** die Schaffung von Spielraum für innovative und individuelle Handelskonzepte,
- **für** ein intaktes innerstädtisches Leben,
- **für** eine sichere Stadt Ludwigsburg und
- **gegen** Leerstände, Verödung und den Verlust sozialer Strukturen in den Innenstadtbereichen.

Unsere Position des LUIS e.V. als Vertretung der Ludwigsburger Innenstadtakteure ist:

- **Keine Flächenerweiterung im Breuningerland!**
- **Stärkung der Innenstadt.**
- **Klare Entscheidung für eine positive Entwicklung im Marstall-Center.**
- **Die Null-Linie für das Breuningerland ist kein Wettbewerbsschutz, sondern eine strukturpolitische Entscheidung für eine gesunde und ausgewogene Entwicklung der Kreisstadt Ludwigsburg!**

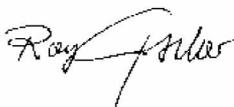
Mit freundlichen Grüßen
Vorstand des LUIS e.V.



Carsten Gieck
1.Vorsitzender LUIS e.V.



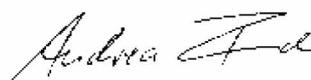
Thomas Hunke
stellv. Vorsitzender



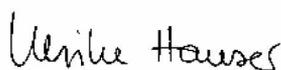
Roy Fischer
Vorstand



Stefanie Knecht
Vorstand



Andrea Freund
Vorstand



Ulrike Hauser
Innenstadtbeauftragte